

Sperrfrist: 10.00 Uhr

Pressemitteilung

Nr. 31 / 2024 - 4. Juni 2024

Die Arbeitsmarktentwicklung im Mai 2024 im Ennepe-Ruhr-Kreis

Späte Belebung mit sinkender Arbeitslosigkeit Kräftenachfrage leicht verbessert

Nach einem Monat Auszeit gab es im Mai wieder Anzeichen einer Belebung auf dem Arbeitsmarkt im Ennepe-Ruhr-Kreis. Die Zahl der Arbeitslosen ging um 159 oder 1,3 Prozent auf jetzt 12.201 zurück. Die Arbeitslosenquote sank um 0,1 Punkte auf 7,0 Prozent. Vor zwölf Monaten waren es 410 Arbeitslose weniger, die Quote war 6,8 Prozent.

„Aktuell sehen wir im Kreis zwar eine Belebung, aber sie ist spät und relativ verhalten. Die schwache Konjunktur bremst weiterhin die saisonale Entwicklung“, so **Katja Heck**, Chefin der Agentur für Arbeit Hagen. „Die Zurückhaltung der Unternehmen bei Neueinstellungen hat etwas nachgelassen. Die Kurzarbeit bleibt erfreulicherweise gering“. Besonderes Augenmerk legt sie derzeit auf die Situation am Ausbildungsmarkt: „Über 1.600 suchende Jugendliche und ebenso viele Ausbildungsstellen seit Oktober zeigen ein scheinbar ausgeglichenes Bild. Doch wir wissen, dass dies sehr oft strukturell nicht zueinander passt. Und es bewegt sich noch sehr viel. Der Ausbildungsmarkt biegt gerade erst auf die Zielgerade ein. 1.079 Ausbildungsstellen sind bisher unbesetzt, gleichzeitig 669 Bewerberinnen und Bewerber noch auf der Suche, und es werden durch ´Spätentschlossene´ sicher noch mehr.“

Die beiden Rechtskreise entwickelten sich weiterhin parallel. 3.654 Arbeitslose waren Kunden der Arbeitsagentur (87 oder 2,3 Prozent weniger als im Vormonat), 8.547 wurden durch das Jobcenter EN betreut (72 oder 0,8 Prozent weniger). Die Tendenzen für die Zielgruppen waren ausnahmslos sinkend. Bei den jüngeren Arbeitslosen unter 25 Jahren war es ein kleiner Rückgang um 17 oder 1,5 Prozent auf 1.091. Bei den Älteren über 50 Jahren betrug die Abnahme 25 oder 0,6 Prozent auf 4.149. Die Arbeitslosigkeit von Ausländern verringerte sich um 103 oder 2,2 Prozent auf 4.596. Die Zahl der arbeitslosen Menschen mit Schwerbehinderung sank geringfügig um vier oder 0,4 Prozent auf 902.



Die wichtige Zahl der Langzeitarbeitslosen reduzierte sich um 43 oder 0,8 Prozent auf 5.322. Damit waren es aktuell 567 oder 11,9 Prozent mehr als vor einem Jahr, womit der ungünstige Vorjahresvergleich etwas kleiner geworden ist.

Gemeldete Kräftenachfrage leicht verbessert

Die im Vormonat nahezu stagnierende Arbeitskräftenachfrage hat sich im Mai etwas belebt. Im Kreis wurden 335 Stellen gemeldet, 18 oder 5,7 Prozent mehr als noch im April, zugleich 102 oder 43,8 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Die größte Kräftenachfrage hatten Personaldienstleister (99 Stellen, nach 39 im Vormonat), das verarbeitende Gewerbe (51) und freiberufliche Arbeitgeber (Rechtsanwälte, Steuerberater etc., 48 Stellen für Assistenzkräfte). Es folgten der Handel (33), die öffentliche Verwaltung (23), das Gesundheits- und Sozialwesen (21) und das Baugewerbe (20). Der Bereich Erziehung und Unterricht meldete zehn Vakanzen, die Logistik neun und das Gastgewerbe sechs.

Die Zahl der insgesamt bei der Arbeitsagentur zur Besetzung gemeldeten Stellen stieg um 91 oder 5,0 Prozent auf 1.909, war in Relation zum Vorjahresmonat aber nahezu unverändert (+1 oder 0,1 Prozent). Aktuell sind 59,6 Prozent aller Arbeitsstellen für Fachkräfte auf dem Niveau der dualen Ausbildung gemeldet, für Helfer hingegen nur 23,5 Prozent.

Kurzarbeit und tatsächliche Inanspruchnahme

Im Mai gab es im Ennepe-Ruhr-Kreis nur 14 neue Anzeigen von Kurzarbeit für rund 450 potentiell betroffene Arbeitnehmer. Während der Pandemie gab es damit im Kreis über 4.700 Anzeigen aus nahezu allen Branchen für rund 60.000 potentiell betroffene Arbeitnehmer. Im gesamten Bezirk, also inklusive der Stadt Hagen, waren es 7.700 Anzeigen für nahezu 100.000 Personen. Für Dezember liegen inzwischen Daten zur **effektiven Inanspruchnahme** für den Kreis vor. Danach wurde Kurzarbeitergeld nur an 44 Betriebe für rund 1.200 Arbeitnehmer tatsächlich ausgezahlt, weitaus weniger als in der Pandemie.

Lokale Besonderheiten:

Die Arbeitslosigkeit entwickelte sich innerhalb des Kreises mit einer Ausnahme günstig. Sinkende Arbeitslosenzahlen hatten Breckerfeld (- 1 auf 232), Witten (- 5 auf 4.477), Wetter (- 16 auf 846), Gevelsberg (- 16 auf 1.096), Herdecke (- 25 auf 675), Sprockhövel (- 25 auf 483), Ennepetal (- 26 auf 1.130) und Hattingen (- 65 auf 1.758). Nur Schwelm verzeichnete einen Anstieg (+ 20 auf 1.504).

Gesamteinschätzung

„Die wenig dynamische Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt im Ennepe-Ruhr-Kreis, schwächer als im langjährigen Durchschnitt, hält an. Eine normale Frühjahrsbelegung ist weitgehend ausgeblieben. Aktuell ist auch der ungünstige Vorjahresvergleich wieder gestiegen. Wir sind damit aber nicht allein, sondern liegen im landesweiten Trend“, so Katja Heck weiter. „Der **Ausbildungsmarkt** weist in diesem Jahr erstmals eine Besonderheit auf. Die weiterführenden Schulen teilen der Arbeitsagentur die Jugendlichen mit, die noch keine Ausbildung gefunden haben und die bei der Berufsberatung noch nicht bekannt sind. Wir nehmen dann Kontakt zu ihnen auf. Noch besser wäre es, wenn sie sich vorab selber schnellstmöglich bei uns melden würden. Hier geht noch was! Unsere Beratungsprofis haben jede Menge Angebote. Im Juni veranstalten wir drei „Ausbildungscamps“ und bieten konzentrierte Hilfe im Einzelfall – vom Feinschliff der Bewerbungsunterlagen bis zur konkreten Kontaktaufnahme mit Ausbildungsbetrieben. Noch sind Plätze frei!“

*Die Eckwertetabellen mit den Arbeitsmarktdaten **für den EN-Kreis** sind den anl. Seiten 5 – 7 zu entnehmen. Die Daten für die **Geschäftsstellenbezirke** finden Sie auf den Seiten 8 – 13. Die Eckwertetabellen **für Hagen und EN-Kreis zusammen** beinhalten die **Gesamtdaten für den Agenturbezirk** (Seiten 14 – 16).*

Weitere detaillierte Daten für das Stadtgebiet Hagen können dem „Arbeitsmarktreport Hagen“ und für den EN-Kreis insgesamt dem „Arbeitsmarktreport EN“ entnommen werden.

Arbeitslosigkeit im Mai 2024

in Hagen und in den Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises, nach Rechtskreisen:

Stadt Hagen:			
12.271 Arbeitslose, Quote 11,9 Prozent (April: 12.307 / 12,0 Prozent)			
	Arbeitslose insges.	SGB II-Arbeitslose	SGB III-Arbeitslose
Hagen	12.271	9.234	3.037

Geschäftsstelle Schwelm (für Schwelm, Eptl., Breckerf., Gev., Sprockh., Hattingen):			
6.203 Arbeitslose, Quote 6,4 Prozent (April: 6.256 / 6,6 Prozent)			
	Arbeitslose insges.	SGB II-Arbeitslose	SGB III-Arbeitslose
Schwelm	1.504	1.150	354
Ennepetal	1.130	772	358
Breckerfeld	232	146	86
Gevelsberg	1.096	696	400
Sprockhövel	483	270	213
Hattingen	1.758	1.228	530

Geschäftsstelle Witten (für Witten, Wetter und Herdecke):			
5.998 Arbeitslose, Quote 7,6 Prozent (April: 6.066 / 7,7 Prozent)			
	Arbeitslose insges.	SGB II-Arbeitslose	SGB III-Arbeitslose
Witten	4.477	3.267	1.210
Wetter	846	555	291
Herdecke	675	463	212

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Ennepe-Ruhr-Kreis
Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.516	19.578	19.653	-62	-0,3	121	0,6	1,4	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.201	12.360	12.322	-159	-1,3	410	3,5	3,3	4,3
54,9% Männer	6.694	6.777	6.760	-83	-1,2	305	4,8	4,1	4,7
45,1% Frauen	5.507	5.583	5.562	-76	-1,4	105	1,9	2,3	3,8
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.091	1.108	1.102	-17	-1,5	49	4,7	0,9	4,9
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	269	284	270	-15	-5,3	19	7,6	8,8	9,8
34,0% 50 Jahre und älter	4.149	4.174	4.109	-25	-0,6	122	3,0	2,7	1,7
23,8% dar. 55 Jahre und älter	2.899	2.903	2.855	-4	-0,1	179	6,6	6,5	5,9
43,6% Langzeitarbeitslose	5.322	5.365	5.271	-43	-0,8	567	11,9	13,6	13,2
7,4% Schwerbehinderte Menschen	902	906	911	-4	-0,4	-22	-2,4	-4,0	-5,9
37,7% Ausländer	4.596	4.699	4.718	-103	-2,2	167	3,8	5,5	8,7
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	2.694	3.000	2.793	-306	-10,2	126	4,9	5,0	64,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	675	835	738	-160	-19,2	18	2,7	13,6	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	497	635	591	-138	-21,7	33	7,1	27,0	x
seit Jahresbeginn	14.650	11.956	8.956	x	x	3.589	32,4	40,8	58,9
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	2.858	2.983	2.915	-125	-4,2	114	4,2	10,2	34,6
dar. in Erwerbstätigkeit	507	701	547	-194	-27,7	7	1,4	33,0	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	648	527	663	121	23,0	5	0,8	5,6	x
seit Jahresbeginn	14.540	11.682	8.699	x	x	3.614	33,1	42,8	58,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	7,1	7,1	x	x	x	6,8	6,9	6,8
dar. Männer	7,3	7,4	7,4	x	x	x	7,0	7,1	7,1
Frauen	6,6	6,8	6,8	x	x	x	6,6	6,7	6,6
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,8	6,7	x	x	x	6,4	6,7	6,5
15 bis unter 20 Jahre	6,3	7,0	6,7	x	x	x	6,2	7,2	6,8
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	6,1	x	x	x	6,1	6,1	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,6	6,5	x	x	x	6,2	6,4	6,3
Ausländer	22,7	25,3	25,4	x	x	x	23,8	25,5	24,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	7,7	7,6	x	x	x	7,3	7,5	7,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.000	14.144	14.278	-144	-1,0	82	0,6	0,7	2,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.373	16.396	16.533	-23	-0,1	441	2,8	2,9	4,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.465	16.493	16.625	-28	-0,2	442	2,8	2,9	4,3
Unterbeschäftigungsquote	9,2	9,3	9,4	x	x	x	9,0	9,1	9,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.555	3.526	3.511	29	0,8	405	12,9	10,7	10,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.338	19.503	19.376	-165	-0,8	452	2,4	4,1	3,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.573	7.420	7.410	153	2,1	252	3,4	1,3	0,8
Bedarfsgemeinschaften	14.083	14.129	14.090	-45	-0,3	220	1,6	2,7	2,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	335	317	307	18	5,7	102	43,8	8,2	0,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.536	1.201	884	x	x	194	14,5	8,3	8,3
Bestand	1.909	1.818	1.829	91	5,0	1	0,1	-4,0	-1,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Ennepe-Ruhr-Kreis
Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.900	5.972	6.060	-72	-1,2	-69	-1,2	1,8	5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.654	3.741	3.739	-87	-2,3	310	9,3	9,6	10,4
58,6% Männer	2.143	2.202	2.207	-59	-2,7	239	12,6	13,4	13,4
41,4% Frauen	1.511	1.539	1.532	-28	-1,8	71	4,9	4,6	6,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	309	329	328	-20	-6,1	4	1,3	1,9	0,3
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	42	39	-11	-26,2	1	3,3	40,0	21,9
45,4% 50 Jahre und älter	1.660	1.678	1.637	-18	-1,1	68	4,3	4,4	2,4
36,6% dar. 55 Jahre und älter	1.338	1.357	1.318	-19	-1,4	51	4,0	4,6	2,6
14,0% Langzeitarbeitslose	511	532	512	-21	-3,9	-14	-2,7	3,3	0,8
11,4% Schwerbehinderte Menschen	417	415	422	2	0,5	-3	-0,7	-1,2	-1,6
19,1% Ausländer	698	746	756	-48	-6,4	70	11,1	24,1	28,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	845	1.031	906	-186	-18,0	28	3,4	9,6	6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	453	617	555	-164	-26,6	-30	-6,2	13,8	11,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	212	203	-27	-12,7	5	2,8	7,1	11,5
seit Jahresbeginn	4.958	4.113	3.082	x	x	326	7,0	7,8	7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	892	986	916	-94	-9,5	22	2,5	12,8	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	355	471	371	-116	-24,6	27	8,2	27,3	7,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	199	177	244	22	12,4	-67	-25,2	-17,7	10,9
seit Jahresbeginn	4.600	3.708	2.722	x	x	309	7,2	8,4	6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,0
dar. Männer	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,0	1,0	x	x	x	0,7	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,1	3,0	x	x	x	2,9	3,0	3,0
Ausländer	3,4	4,0	4,1	x	x	x	3,4	3,4	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.798	3.892	3.915	-94	-2,4	267	7,6	8,7	9,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.304	4.389	4.425	-85	-1,9	260	6,4	8,2	9,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.391	4.482	4.514	-91	-2,0	256	6,2	8,1	9,2
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.555	3.526	3.511	29	0,8	405	12,9	10,7	10,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Ennepe-Ruhr-Kreis
Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.616	13.606	13.593	10	0,1	190	1,4	1,3	1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.547	8.619	8.583	-72	-0,8	100	1,2	0,7	1,8
53,2% Männer	4.551	4.575	4.553	-24	-0,5	66	1,5	0,1	0,9
46,8% Frauen	3.996	4.044	4.030	-48	-1,2	34	0,9	1,5	2,8
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	782	779	774	3	0,4	45	6,1	0,5	6,9
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	238	242	231	-4	-1,7	18	8,2	4,8	7,9
29,1% 50 Jahre und älter	2.489	2.496	2.472	-7	-0,3	54	2,2	1,5	1,2
18,3% dar. 55 Jahre und älter	1.561	1.546	1.537	15	1,0	128	8,9	8,1	9,0
56,3% Langzeitarbeitslose	4.811	4.833	4.759	-22	-0,5	581	13,7	14,9	14,7
5,7% Schwerbehinderte Menschen	485	491	489	-6	-1,2	-19	-3,8	-6,3	-9,3
45,6% Ausländer	3.898	3.953	3.962	-55	-1,4	97	2,6	2,6	5,5
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	1.849	1.969	1.887	-120	-6,1	98	5,6	2,7	124,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	222	218	183	4	1,8	48	27,6	13,0	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	312	423	388	-111	-26,2	28	9,9	40,1	x
seit Jahresbeginn	9.692	7.843	5.874	x	x	3.263	50,8	67,7	112,7
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	1.966	1.997	1.999	-31	-1,6	92	4,9	8,9	52,8
dar. in Erwerbstätigkeit	152	230	176	-78	-33,9	-20	-11,6	46,5	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	449	350	419	99	28,3	72	19,1	23,2	x
seit Jahresbeginn	9.940	7.974	5.977	x	x	3.305	49,8	67,5	104,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,0	4,9	x	x	x	4,9	4,9	4,9
dar. Männer	4,9	5,0	5,0	x	x	x	4,9	5,0	4,9
Frauen	4,8	4,9	4,9	x	x	x	4,8	4,9	4,8
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,8	4,7	x	x	x	4,5	4,8	4,4
15 bis unter 20 Jahre	5,5	6,0	5,7	x	x	x	5,4	6,4	5,9
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,3
Ausländer	19,2	21,3	21,3	x	x	x	20,4	22,1	21,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,3	x	x	x	5,2	5,3	5,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.203	10.252	10.363	-49	-0,5	-184	-1,8	-2,1	-0,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.069	12.007	12.108	62	0,5	181	1,5	1,1	2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.074	12.011	12.111	63	0,5	186	1,6	1,1	2,5
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,8	6,8	x	x	x	6,7	6,7	6,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.338	19.503	19.376	-165	-0,8	452	2,4	4,1	3,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.573	7.420	7.410	153	2,1	252	3,4	1,3	0,8
Bedarfsgemeinschaften	14.083	14.129	14.090	-45	-0,3	220	1,6	2,7	2,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2024 bis Mai 2024.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Schwelm
 Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 113 auf 6.203 Personen verringert. Das waren 223 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,3%. Dabei meldeten sich 1.482 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.594 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+81). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 8.184 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 2.006 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.110 Abmeldungen von Arbeitslosen (+2.177).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 94 Stellen auf 1.128 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 105 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 220 neue Arbeitsstellen, 126 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 884 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 327.

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	10.060	10.112	10.162	-52	-0,5	24	0,2	1,1	2,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	6.203	6.316	6.256	-113	-1,8	223	3,7	4,4	4,3	
54,9% Männer	3.405	3.441	3.408	-36	-1,0	163	5,0	3,7	4,3	
45,1% Frauen	2.798	2.875	2.848	-77	-2,7	60	2,2	5,1	4,2	
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	600	603	601	-3	-0,5	60	11,1	7,9	9,3	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	141	155	151	-14	-9,0	19	15,6	22,0	24,8	
33,5% 50 Jahre und älter	2.081	2.103	2.072	-22	-1,0	24	1,2	1,5	0,3	
23,5% dar. 55 Jahre und älter	1.460	1.466	1.437	-6	-0,4	51	3,6	3,6	3,5	
41,1% Langzeitarbeitslose	2.547	2.581	2.506	-34	-1,3	281	12,4	15,5	13,5	
6,8% Schwerbehinderte Menschen	424	427	430	-3	-0,7	-34	-7,4	-7,6	-9,5	
39,5% Ausländer	2.452	2.514	2.516	-62	-2,5	170	7,4	10,3	13,1	
Zugang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	1.482	1.707	1.587	-225	-13,2	44	3,1	7,6	67,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	364	459	406	-95	-20,7	-2	-0,5	16,2	x	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	284	349	331	-65	-18,6	21	8,0	14,4	x	
15 bis unter 25 Jahre	258	266	234	-8	-3,0	45	21,1	13,7	67,1	
55 Jahre und älter	229	275	249	-46	-16,7	9	4,1	0,7	50,9	
seit Jahresbeginn	8.184	6.702	4.995	x	x	2.006	32,5	41,4	58,4	
Abgang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	1.594	1.654	1.631	-60	-3,6	81	5,4	7,5	46,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	263	363	302	-100	-27,5	-2	-0,8	27,8	x	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	379	284	356	95	33,5	34	9,9	-4,1	x	
15 bis unter 25 Jahre	246	259	271	-13	-5,0	23	10,3	17,7	124,0	
55 Jahre und älter	249	256	253	-7	-2,7	4	1,6	-0,4	3,3	
seit Jahresbeginn	8.110	6.516	4.862	x	x	2.177	36,7	47,4	68,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,6	6,6	x	x	x	6,3	6,4	6,3	
Männer	6,7	6,9	6,8	x	x	x	6,5	6,6	6,5	
Frauen	6,1	6,4	6,3	x	x	x	6,0	6,1	6,1	
15 bis unter 25 Jahre	6,7	6,8	6,8	x	x	x	6,1	6,3	6,2	
15 bis unter 20 Jahre	5,9	6,9	6,7	x	x	x	5,4	6,1	5,8	
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,5	x	x	x	5,5	5,5	5,5	
55 bis unter 65 Jahre	5,8	6,0	5,9	x	x	x	5,8	6,0	5,8	
Ausländer	22,6	25,5	25,5	x	x	x	23,2	24,2	23,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	7,1	7,1	x	x	x	6,8	6,9	6,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	220	179	157	41	22,9	126	134,0	47,9	24,6	
Zugang seit Jahresbeginn	884	664	485	x	x	327	58,7	43,4	41,8	
Bestand	1.128	1.034	975	94	9,1	105	10,3	1,7	-3,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Schwelm

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 55 auf 1.941 Personen verringert. Das waren 151 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 437 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+2). Gleichzeitig beendeten 468 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18). Seit Beginn des Jahres gab es 2.666 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 212 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.458 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+203).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.150	3.190	3.229	-40	-1,3	7	0,2	2,3	5,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.941	1.996	1.973	-55	-2,8	151	8,4	10,0	7,6	
58,4% Männer	1.133	1.162	1.145	-29	-2,5	99	9,6	11,5	8,8	
41,6% Frauen	808	834	828	-26	-3,1	52	6,9	7,9	6,0	
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	183	186	188	-3	-1,6	11	6,4	5,1	-1,6	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	24	25	-9	-37,5	-5	-25,0	20,0	19,0	
45,9% 50 Jahre und älter	891	915	896	-24	-2,6	35	4,1	7,3	5,0	
36,2% dar. 55 Jahre und älter	703	725	709	-22	-3,0	5	0,7	4,0	2,0	
14,1% Langzeitarbeitslose	273	277	266	-4	-1,4	-17	-5,9	-	-4,3	
10,6% Schwerbehinderte Menschen	206	207	210	-1	-0,5	9	4,6	3,5	-0,5	
19,3% Ausländer	375	401	409	-26	-6,5	3	0,8	16,9	19,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	437	559	488	-122	-21,8	2	0,5	11,6	9,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	235	341	306	-106	-31,1	-31	-11,7	24,0	19,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	121	108	-16	-13,2	8	8,2	-0,8	0,9	
15 bis unter 25 Jahre	48	57	55	-9	-15,8	-7	-12,7	-16,2	-8,3	
55 Jahre und älter	86	131	108	-45	-34,4	-19	-18,1	15,9	10,2	
seit Jahresbeginn	2.666	2.229	1.670	x	x	212	8,6	10,4	10,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	468	515	498	-47	-9,1	18	4,0	4,0	19,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	183	243	204	-60	-24,7	11	6,4	18,0	12,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	100	139	18	18,0	-17	-12,6	-20,6	31,1	
15 bis unter 25 Jahre	51	58	75	-7	-12,1	-9	-15,0	-21,6	70,5	
55 Jahre und älter	111	118	101	-7	-5,9	8	7,8	7,3	12,2	
seit Jahresbeginn	2.458	1.990	1.475	x	x	203	9,0	10,2	12,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
Männer	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
Frauen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	1,1	1,1	x	x	x	0,9	1,0	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,9	2,9	
Ausländer	3,5	4,1	4,2	x	x	x	3,8	3,6	3,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Schwelm
 Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 58 auf 4.262 Personen verringert. Das waren 72 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 1.045 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 42 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.126 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 63 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 5.518 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.794 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.652 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.974).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	6.910	6.922	6.933	-12	-0,2	17	0,2	0,5	0,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.262	4.320	4.283	-58	-1,3	72	1,7	2,0	2,8	
53,3% Männer	2.272	2.279	2.263	-7	-0,3	64	2,9	0,2	2,2	
46,7% Frauen	1.990	2.041	2.020	-51	-2,5	8	0,4	4,0	3,5	
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	417	417	413	-	-	49	13,3	9,2	15,0	
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	126	131	126	-5	-3,8	24	23,5	22,4	26,0	
27,9% 50 Jahre und älter	1.190	1.188	1.176	2	0,2	-11	-0,9	-2,5	-3,0	
17,8% dar. 55 Jahre und älter	757	741	728	16	2,2	46	6,5	3,2	4,9	
53,4% Langzeitarbeitslose	2.274	2.304	2.240	-30	-1,3	298	15,1	17,7	16,1	
5,1% Schwerbehinderte Menschen	218	220	220	-2	-0,9	-43	-16,5	-16,0	-16,7	
48,7% Ausländer	2.077	2.113	2.107	-36	-1,7	167	8,7	9,1	11,8	
Zugang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	1.045	1.148	1.099	-103	-9,0	42	4,2	5,8	119,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	129	118	100	11	9,3	29	29,0	-1,7	x	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	179	228	223	-49	-21,5	13	7,8	24,6	x	
15 bis unter 25 Jahre	210	209	179	1	0,5	52	32,9	25,9	123,8	
55 Jahre und älter	143	144	141	-1	-0,7	28	24,3	-10,0	110,4	
seit Jahresbeginn	5.518	4.473	3.325	x	x	1.794	48,2	64,4	103,2	
Abgang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	1.126	1.139	1.133	-13	-1,1	63	5,9	9,1	62,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	80	120	98	-40	-33,3	-13	-14,0	53,8	x	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	261	184	217	77	41,8	51	24,3	8,2	x	
15 bis unter 25 Jahre	195	201	196	-6	-3,0	32	19,6	37,7	154,5	
55 Jahre und älter	138	138	152	-	-	-4	-2,8	-6,1	-1,9	
seit Jahresbeginn	5.652	4.526	3.387	x	x	1.974	53,7	73,1	115,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,4	4,5	4,4	
Männer	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,4	4,5	4,4	
Frauen	4,3	4,5	4,5	x	x	x	4,4	4,4	4,3	
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,7	4,7	x	x	x	4,2	4,3	4,1	
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,8	5,6	x	x	x	4,5	5,1	4,8	
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,3	
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,0	x	x	x	3,0	3,1	3,0	
Ausländer	19,1	21,5	21,4	x	x	x	19,4	20,6	20,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,9	4,8	x	x	x	4,7	4,8	4,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Witten

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 46 auf 5.998 Personen verringert. Das waren 187 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 7,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,4%. Dabei meldeten sich 1.212 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 82 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.264 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+33). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.466 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.583 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.430 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1.437).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai geringfügig gesunken, und zwar um 3 auf 781; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 104 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 115 neue Arbeitsstellen, 24 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 652 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 133.

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.456	9.466	9.491	-10	-0,1	97	1,0	1,8	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.998	6.044	6.066	-46	-0,8	187	3,2	2,1	4,2
54,8% Männer	3.289	3.336	3.352	-47	-1,4	142	4,5	4,4	5,0
45,2% Frauen	2.709	2.708	2.714	1	0,0	45	1,7	-0,6	3,3
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	491	505	501	-14	-2,8	-11	-2,2	-6,3	-
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	128	129	119	-1	-0,8	-	-	-3,7	-4,8
34,5% 50 Jahre und älter	2.068	2.071	2.037	-3	-0,1	98	5,0	3,9	3,1
24,0% dar. 55 Jahre und älter	1.439	1.437	1.418	2	0,1	128	9,8	9,5	8,6
46,3% Langzeitarbeitslose	2.775	2.784	2.765	-9	-0,3	286	11,5	11,9	12,9
8,0% Schwerbehinderte Menschen	478	479	481	-1	-0,2	12	2,6	-0,6	-2,4
35,7% Ausländer	2.144	2.185	2.202	-41	-1,9	-3	-0,1	0,5	4,0
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.212	1.293	1.206	-81	-6,3	82	7,3	1,7	60,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	311	376	332	-65	-17,3	20	6,9	10,6	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	213	286	260	-73	-25,5	12	6,0	46,7	x
15 bis unter 25 Jahre	160	180	170	-20	-11,1	-3	-1,8	-19,6	75,3
55 Jahre und älter	212	252	220	-40	-15,9	25	13,4	28,6	35,0
seit Jahresbeginn	6.466	5.254	3.961	x	x	1.583	32,4	40,0	59,7
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.264	1.329	1.284	-65	-4,9	33	2,7	13,8	22,3
dar. in Erwerbstätigkeit	244	338	245	-94	-27,8	9	3,8	39,1	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	269	243	307	26	10,7	-29	-9,7	19,7	x
15 bis unter 25 Jahre	169	173	180	-4	-2,3	-27	-13,8	-1,1	44,0
55 Jahre und älter	219	242	237	-23	-9,5	23	11,7	21,6	2,2
seit Jahresbeginn	6.430	5.166	3.837	x	x	1.437	28,8	37,3	47,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,6	7,7	7,7	x	x	x	7,4	7,6	7,4
Männer	7,9	8,0	8,1	x	x	x	7,6	7,7	7,7
Frauen	7,2	7,3	7,4	x	x	x	7,2	7,4	7,1
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,7	6,6	x	x	x	6,7	7,2	6,7
15 bis unter 20 Jahre	6,8	7,2	6,6	x	x	x	7,1	8,8	8,2
50 bis unter 65 Jahre	7,1	7,1	6,9	x	x	x	6,7	6,7	6,7
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,4	7,3	x	x	x	6,8	6,9	6,9
Ausländer	22,7	25,0	25,2	x	x	x	24,6	27,1	26,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,2	8,3	8,3	x	x	x	8,0	8,2	8,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	115	138	150	-23	-16,7	-24	-17,3	-19,8	-16,2
Zugang seit Jahresbeginn	652	537	399	x	x	-133	-16,9	-16,9	-15,8
Bestand	781	784	854	-3	-0,4	-104	-11,8	-10,6	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Witten
 Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 32 auf 1.713 Personen verringert. Das waren 159 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 408 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 424 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+4). Seit Beginn des Jahres gab es 2.292 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 114 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.142 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+106).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.750	2.782	2.831	-32	-1,2	-76	-2,7	1,2	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.713	1.745	1.766	-32	-1,8	159	10,2	9,1	13,6
59,0% Männer	1.010	1.040	1.062	-30	-2,9	140	16,1	15,6	18,7
41,0% Frauen	703	705	704	-2	-0,3	19	2,8	0,9	6,8
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	126	143	140	-17	-11,9	-7	-5,3	-2,1	2,9
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	18	14	-2	-11,1	6	60,0	80,0	27,3
44,9% 50 Jahre und älter	769	763	741	6	0,8	33	4,5	1,2	-0,5
37,1% dar. 55 Jahre und älter	635	632	609	3	0,5	46	7,8	5,3	3,2
13,9% Langzeitarbeitslose	238	255	246	-17	-6,7	3	1,3	7,1	7,0
12,3% Schwerbehinderte Menschen	211	208	212	3	1,4	-12	-5,4	-5,5	-2,8
18,9% Ausländer	323	345	347	-22	-6,4	67	26,2	33,7	40,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	408	472	418	-64	-13,6	26	6,8	7,3	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	218	276	249	-58	-21,0	1	0,5	3,4	2,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	91	95	-11	-12,1	-3	-3,6	19,7	26,7
15 bis unter 25 Jahre	37	49	48	-12	-24,5	-	-	-22,2	11,6
55 Jahre und älter	91	122	87	-31	-25,4	4	4,6	27,1	-11,2
seit Jahresbeginn	2.292	1.884	1.412	x	x	114	5,2	4,9	4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	424	471	418	-47	-10,0	4	1,0	24,3	-5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	172	228	167	-56	-24,6	16	10,3	39,0	1,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	77	105	4	5,2	-50	-38,2	-13,5	-7,9
15 bis unter 25 Jahre	43	46	47	-3	-6,5	-3	-6,5	-2,1	6,8
55 Jahre und älter	85	94	104	-9	-9,6	-9	-9,6	9,3	3,0
seit Jahresbeginn	2.142	1.718	1.247	x	x	106	5,2	6,3	0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Männer	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,9	1,9	x	x	x	1,8	2,0	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,0	0,8	x	x	x	0,6	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,1	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Ausländer	3,4	3,9	4,0	x	x	x	2,9	3,2	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Witten

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai geringfügig um 14 auf 4.285 Personen verringert. Das waren 28 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 804 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 840 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 29 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 4.174 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.469 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.288 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.331).

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.706	6.684	6.660	22	0,3	173	2,6	2,0	2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.285	4.299	4.300	-14	-0,3	28	0,7	-0,5	0,8
53,2% Männer	2.279	2.296	2.290	-17	-0,7	2	0,1	0,0	-0,3
46,8% Frauen	2.006	2.003	2.010	3	0,1	26	1,3	-1,0	2,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	365	362	361	3	0,8	-4	-1,1	-7,9	-1,1
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	112	111	105	1	0,9	-6	-5,1	-10,5	-7,9
30,3% 50 Jahre und älter	1.299	1.308	1.296	-9	-0,7	65	5,3	5,5	5,3
18,8% dar. 55 Jahre und älter	804	805	809	-1	-0,1	82	11,4	13,1	13,0
59,2% Langzeitarbeitslose	2.537	2.529	2.519	8	0,3	283	12,6	12,4	13,6
6,2% Schwerbehinderte Menschen	267	271	269	-4	-1,5	24	9,9	3,4	-2,2
42,5% Ausländer	1.821	1.840	1.855	-19	-1,0	-70	-3,7	-4,0	-0,8
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	804	821	788	-17	-2,1	56	7,5	-1,3	131,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	93	100	83	-7	-7,0	19	25,7	37,0	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	195	165	-62	-31,8	15	12,7	63,9	x
15 bis unter 25 Jahre	123	131	122	-8	-6,1	-3	-2,4	-18,6	125,9
55 Jahre und älter	121	130	133	-9	-6,9	21	21,0	30,0	104,6
seit Jahresbeginn	4.174	3.370	2.549	x	x	1.469	54,3	72,2	126,6
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	840	858	866	-18	-2,1	29	3,6	8,7	42,2
dar. in Erwerbstätigkeit	72	110	78	-38	-34,5	-7	-8,9	39,2	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	188	166	202	22	13,3	21	12,6	45,6	x
15 bis unter 25 Jahre	126	127	133	-1	-0,8	-24	-16,0	-0,8	64,2
55 Jahre und älter	134	148	133	-14	-9,5	32	31,4	31,0	1,5
seit Jahresbeginn	4.288	3.448	2.590	x	x	1.331	45,0	60,7	90,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,5	5,5	x	x	x	5,4	5,5	5,5
Männer	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,5	5,5	5,5
Frauen	5,4	5,4	5,4	x	x	x	5,4	5,5	5,4
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,9	5,3	4,9
15 bis unter 20 Jahre	5,9	6,2	5,8	x	x	x	6,5	8,1	7,5
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,2	4,2	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,2	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Ausländer	19,3	21,1	21,2	x	x	x	21,6	23,8	23,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,9	5,9	x	x	x	5,9	5,9	5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen
 Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	37.721	37.760	37.830	-39	-0,1	443	1,2	1,3	2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	24.472	24.667	24.671	-195	-0,8	1.115	4,8	4,6	5,2
55,5% Männer	13.571	13.629	13.625	-58	-0,4	745	5,8	5,5	5,6
44,5% Frauen	10.901	11.038	11.046	-137	-1,2	370	3,5	3,5	4,7
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.070	2.077	2.041	-7	-0,3	162	8,5	5,8	5,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	461	468	462	-7	-1,5	33	7,7	9,6	13,0
33,7% 50 Jahre und älter	8.248	8.281	8.233	-33	-0,4	401	5,1	4,7	4,9
23,5% dar. 55 Jahre und älter	5.759	5.764	5.726	-5	-0,1	437	8,2	7,5	8,0
43,3% Langzeitarbeitslose	10.585	10.618	10.552	-33	-0,3	490	4,9	4,5	4,4
7,2% Schwerbehinderte Menschen	1.767	1.745	1.791	22	1,3	-56	-3,1	-6,1	-5,2
42,9% Ausländer	10.488	10.630	10.644	-142	-1,3	541	5,4	6,6	8,3
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	4.550	5.104	4.810	-554	-10,9	272	6,4	7,7	35,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.271	1.527	1.442	-256	-16,8	138	12,2	21,1	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	928	1.110	1.019	-182	-16,4	12	1,3	14,9	x
seit Jahresbeginn	24.738	20.188	15.084	x	x	4.383	21,5	25,6	33,0
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	4.771	5.144	4.744	-373	-7,3	250	5,5	11,9	17,4
dar. in Erwerbstätigkeit	975	1.315	999	-340	-25,9	58	6,3	32,3	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.148	1.030	1.084	118	11,5	33	3,0	8,0	x
seit Jahresbeginn	23.965	19.194	14.050	x	x	4.060	20,4	24,8	30,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,8	8,9	8,9	x	x	x	8,5	8,6	8,5
dar. Männer	9,1	9,2	9,2	x	x	x	8,7	8,8	8,8
Frauen	8,4	8,6	8,6	x	x	x	8,2	8,4	8,3
15 bis unter 25 Jahre	7,5	7,6	7,5	x	x	x	7,0	7,3	7,2
15 bis unter 20 Jahre	6,6	7,0	6,9	x	x	x	6,4	7,2	6,9
50 bis unter 65 Jahre	8,0	8,0	7,9	x	x	x	7,6	7,7	7,6
55 bis unter 65 Jahre	8,3	8,5	8,4	x	x	x	7,9	8,1	8,0
Ausländer	24,2	26,0	26,0	x	x	x	24,3	26,1	25,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,5	9,6	9,6	x	x	x	9,1	9,3	9,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	27.012	27.153	27.320	-141	-0,5	480	1,8	1,6	2,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	31.266	31.291	31.422	-25	-0,1	789	2,6	2,5	2,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	31.388	31.423	31.551	-35	-0,1	782	2,6	2,5	2,9
Unterbeschäftigungsquote	11,0	11,2	11,2	x	x	x	10,9	10,9	10,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.329	6.299	6.304	30	0,5	848	15,5	13,4	13,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	37.710	37.938	37.829	-228	-0,6	649	1,8	2,9	2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.654	15.507	15.534	147	0,9	45	0,3	-0,3	-0,7
Bedarfsgemeinschaften	26.617	26.666	26.597	-49	-0,2	345	1,3	2,0	1,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	554	563	552	-9	-1,6	70	14,5	-11,6	-14,4
Zugang seit Jahresbeginn	2.782	2.228	1.665	x	x	29	1,1	-1,8	2,0
Bestand	3.595	3.507	3.544	88	2,5	-188	-5,0	-7,6	-3,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen
Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.582	10.686	10.782	-104	-1,0	322	3,1	5,3	8,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.691	6.791	6.745	-100	-1,5	831	14,2	13,2	13,0
60,9% Männer	4.074	4.134	4.125	-60	-1,5	573	16,4	15,9	14,9
39,1% Frauen	2.617	2.657	2.620	-40	-1,5	258	10,9	9,3	10,1
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	596	618	601	-22	-3,6	22	3,8	-0,2	-5,4
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	62	66	-13	-21,0	-9	-15,5	10,7	8,2
42,7% 50 Jahre und älter	2.854	2.897	2.837	-43	-1,5	293	11,4	11,6	10,4
34,0% dar. 55 Jahre und älter	2.275	2.311	2.254	-36	-1,6	226	11,0	11,3	9,5
12,8% Langzeitarbeitslose	854	856	827	-2	-0,2	51	6,4	5,4	2,5
10,5% Schwerbehinderte Menschen	701	700	711	1	0,1	40	6,1	5,3	5,8
26,0% Ausländer	1.743	1.803	1.766	-60	-3,3	278	19,0	23,4	24,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.604	1.915	1.742	-311	-16,2	200	14,2	18,0	13,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	903	1.152	1.098	-249	-21,6	91	11,2	26,2	20,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	328	348	317	-20	-5,7	47	16,7	11,5	6,7
seit Jahresbeginn	9.133	7.529	5.614	x	x	1.029	12,7	12,4	10,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.588	1.724	1.623	-136	-7,9	161	11,3	16,5	14,9
dar. in Erwerbstätigkeit	638	823	633	-185	-22,5	73	12,9	30,4	9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	354	332	399	22	6,6	-42	-10,6	1,8	12,4
seit Jahresbeginn	7.991	6.403	4.679	x	x	861	12,1	12,3	10,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
dar. Männer	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Frauen	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,9	1,0	x	x	x	0,9	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,4	3,3	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Ausländer	4,0	4,4	4,3	x	x	x	3,6	3,8	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.912	7.026	7.002	-114	-1,6	790	12,9	12,9	12,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.878	7.966	7.951	-88	-1,1	872	12,4	12,8	12,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.995	8.094	8.075	-99	-1,2	864	12,1	12,6	12,2
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.329	6.299	6.304	30	0,5	848	15,5	13,4	13,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen
 Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	27.139	27.074	27.048	65	0,2	121	0,4	-0,2	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.781	17.876	17.926	-95	-0,5	284	1,6	1,6	2,5
53,4% Männer	9.497	9.495	9.500	2	0,0	172	1,8	1,5	2,0
46,6% Frauen	8.284	8.381	8.426	-97	-1,2	112	1,4	1,8	3,2
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.474	1.459	1.440	15	1,0	140	10,5	8,6	10,7
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	412	406	396	6	1,5	42	11,4	9,4	13,8
30,3% 50 Jahre und älter	5.394	5.384	5.396	10	0,2	108	2,0	1,4	2,2
19,6% dar. 55 Jahre und älter	3.484	3.453	3.472	31	0,9	211	6,4	5,0	7,0
54,7% Langzeitarbeitslose	9.731	9.762	9.725	-31	-0,3	439	4,7	4,4	4,6
6,0% Schwerbehinderte Menschen	1.066	1.045	1.080	21	2,0	-96	-8,3	-12,4	-11,3
49,2% Ausländer	8.745	8.827	8.878	-82	-0,9	263	3,1	3,7	5,6
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	2.946	3.189	3.068	-243	-7,6	72	2,5	2,3	51,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	368	375	344	-7	-1,9	47	14,6	7,8	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	600	762	702	-162	-21,3	-35	-5,5	16,5	x
seit Jahresbeginn	15.605	12.659	9.470	x	x	3.354	27,4	35,0	51,3
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	3.183	3.420	3.121	-237	-6,9	89	2,9	9,8	18,7
dar. in Erwerbstätigkeit	337	492	366	-155	-31,5	-15	-4,3	35,5	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	794	698	685	96	13,8	75	10,4	11,1	x
seit Jahresbeginn	15.974	12.791	9.371	x	x	3.199	25,0	32,1	42,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,5	6,5	x	x	x	6,3	6,4	6,4
dar. Männer	6,4	6,4	6,4	x	x	x	6,3	6,4	6,3
Frauen	6,4	6,5	6,6	x	x	x	6,4	6,5	6,4
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,4	5,3	x	x	x	4,9	5,0	4,8
15 bis unter 20 Jahre	5,9	6,1	5,9	x	x	x	5,5	6,2	5,9
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	5,2	x	x	x	5,2	5,2	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	5,1	x	x	x	4,9	5,0	4,9
Ausländer	20,2	21,6	21,7	x	x	x	20,7	22,3	22,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	7,0	7,0	x	x	x	6,8	6,9	6,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	20.100	20.127	20.318	-27	-0,1	-310	-1,5	-1,9	-0,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	23.388	23.325	23.471	63	0,3	-83	-0,4	-0,6	0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	23.393	23.329	23.476	64	0,3	-82	-0,3	-0,6	0,1
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,3	8,3	x	x	x	8,3	8,4	8,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	37.710	37.938	37.829	-228	-0,6	649	1,8	2,9	2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.654	15.507	15.534	147	0,9	45	0,3	-0,3	-0,7
Bedarfsgemeinschaften	26.617	26.666	26.597	-49	-0,2	345	1,3	2,0	1,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2024 bis Mai 2024.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.